

## Decebal Badila



ist wie Eugen in Rumänien geboren, jedoch 28 Jahre später, im Jahre 1968. Er hat schon in frühester Jugend bei Freunden die Musik von Eugen Cicero gehört und war sofort von ihr „besessen“. Dennoch hat er später nicht Klavier, sondern Bass gelernt. Zum Studium ging er auf die **Musikhochschule Köln**. Erst **1994** hat er in **Bukarest** sein erstes Konzert mit Eugen gegeben. Es scheint eine Fügung gewesen zu sein, dennoch war es ein langer Weg bis dorthin. Eugen war dort ohne seine Begleitmusiker angekommen und suchte zumindest noch einen Bassisten. Ein kurzes Anruf, sie trafen sich und spielten gleich zusammen, als hätten sie sich schon immer gekannt – der Rest ist Geschichte. Das DUO KONZERT von Bukarest aus dem Jahre 1994 wurde im März 2022 von In+Out Records auf den europäischen Markt gebracht. In dem Booklet hat Decebal Badila seinen Lebensweg mit Eugen nochmals aufgeschrieben.

Mit Eugens Musik bin ich groß geworden. Bereits als Kind faszinierten mich seine Musik sowie die von Oscar Peterson und Sergio Mendes am meisten. Vom ersten Moment an, wollte ich mit ihm zusammen spielen. Die erste Platte, die ich von ihm besessen habe – es war die Aufnahme des Benefiz-Konzerts für die Opfer des schweren Erdbebens in Rumänien im März 1977 „**For my friends**“ – hat mich dann in diesem Traum bestärkt.

Erst **1992** lernte ich ihn dann durch einen gemeinsamen Freund hier in Deutschland auf der **Frankfurter Musikmesse** kennen. Wir spielten einen Jazzstandard zusammen. Später beim Kaffee trinken, machte er sein Portemonnaie auf und teilte den Inhalt, trotz meiner Proteste, brüderlich mit mir. Diesen Vorfall hat er später allerdings vergessen. Im Laufe der Zeit habe ich mitbekommen, dass er das oft gemacht hat, um Menschen zu unterstützen.

Bis zum nächsten Treffen dauerte es Jahre, aber Eugen rief mich oft an und erzählte mir unter anderem die neusten Witze aus Rumänien. Wir haben viel gelacht!

Endlich, **1994** kam es zu einem **unverhofften Wiedersehen in Bukarest**. Eugen sollte dort mit seinem Trio spielen, aber er erfuhr erst einen Tag vorher, dass die beiden anderen Musiker nicht kommen würden. Da er nicht schon wieder ein Solokonzert spielen wollte, fragte er mich, ob ich ihn begleiten würde. Ich war zufällig bei meinen Eltern in Rumänien auf Ferien. Bei unserer einzigen Probe überhaupt war Eugen sehr überrascht, dass ich all seine Stücke und Arrangements sehr gut kannte, auch ohne Noten.

Dort fragte er mich zum ersten Mal **"Wo warst Du vor 15 Jahren? Warum habe ich Dich damals nicht schon gekannt?"** Das fragte er mich fast jedes Mal nach unseren Konzerten.

Für mich war die Zeit mit Eugen einmalig und unvergesslich. Wir hatten eine Menge Spaß auf unseren Tournéeen! Ich habe die verschiedensten Schulen und Universitäten besucht, aber nirgendwo habe ich so viel über Musik, das Musikbusiness, die Kommunikation mit anderen Menschen und letztendlich über mich selbst gelernt, wie in der Zeit mit Eugen. Er war für mich bis zum heutigen Tag der beste Musikpartner und Freund, ja sogar eine Art Vater. Es ist bedauerlich, dass einige Menschen, die ihm nahe standen, nicht einmal seine Musik, geschweige denn ihn selbst, verstanden haben.

Durch meine Lebenserfahrung mit Musik und Musikern als auch mit den unterschiedlichsten Musikstilen, angefangen mit der rumänischen und Gypsy Folklore über Klassik, amerikanischen Jazz, Soul, Funk, Pop, Hip Hop, Rock bis zu indischer, afrikanischer und der wunderbaren brasilianischen Musik erkenne und sage ich uneingeschränkt, dass Eugen Cicero mit seiner **"spielerischen" Art, Klavier zu spielen**, seiner extremen Spontaneität in der Improvisation und seinem besonders guten Geschmack für Kompositionen und Arrangements absolut einmalig war und bleibt.

Seit dem Konzert in Bukarest 1994 war Decebal für Eugen immer verfügbar, sie waren nicht nur gut befreundet, sondern wie „Brüder“, die immer füreinander da waren. Eugen und Decebal waren somit ein Duo und wann immer ein Trio benötigt wurde, suchte Decebal nach einem Schlagzeuger. Es folgten noch viele gemeinsame Konzerte, wobei man das Köln Konzert von 1997 auf YouTube und die Konzerte in Bukarest von 1994 und Überlingen von 1996 auf CD genießen kann.

## Impressionen von Überlingen Dezember 1996



## Impressionen vom Konzert im Subway 1997



[zurück / back](#)